

### **BFF Bern**

Wir sind das führende interkulturelle Bildungszentrum für die Themen: Berufsvorbereitung, Betreuung, Gesundheit, Hauswirtschaft, Kindererziehung, Sozialpädagogik, Facility Management und Weiterbildung.

780 Lernende in der Berufsvorbereitung, 2500 Lernende in der Beruflichen Grundbildung, 500 Studierende in der Höheren Fachschule und rund 1400 Kursteilnehmende in der Weiterbildung besuchen bei uns ein Bildungsangebot.

Wir leben die Vielfalt: Menschen aus über 80 verschiedenen Nationen arbeiten und lernen an der Schule.

Juli 2019

### **Höhere Fachschule**

**Sekretariat: Tel. 031 635 28 32**

**Kapellenstrasse 6, 3011 Bern**

**hf@bffbern.ch / www.bffbern.ch**



# Bereichsleiterin/ Bereichsleiter Hotellerie- Hauswirtschaft EFA

Berufsvorbereitung  
Berufsbildung  
Höhere Fachschulen  
Weiterbildung



## «Auf Englisch tönt es noch einen Tick besser...»

«An den ersten Tag meiner Weiterbildung zur Bereichsleiterin Hotellerie-Hauswirtschaft erinnere ich mich sehr gerne. Als die Klasse sich kennenlernte, kam mir ein Gesicht sehr bekannt vor: Es war die Leiterin der überbetrieblichen Kurse (üK) aus meinem 3. Lehrjahr als Fachfrau Hauswirtschaft. Zwischen uns entstand eine gute Freundschaft. Und dank ihr hatte ich ein Jahr später die Gelegenheit, selbst erste Erfahrungen als üK-Leiterin im Bereich Marketing und Kommunikation zu sammeln! Wenn mir jemand während meiner Lehre gesagt hätte, dass ich 5 Jahre später diejenige sein werde, die vor der Klasse steht, hätte ich das nie glauben können.

Ich bin überzeugt, dass diese Weiterbildung viele Türen öffnen kann. Durch die verschiedenen Module, den kompetenten Dozierenden und den Austausch in der Klasse gewann ich viel Wissen. Ich konnte mich auch immer besser in meine Position als Leiterin Hauswirtschaft einleben und das Gelernte in die Tat umsetzen.

Seit Herbst 2018 darf ich mich „Hospitality Service Manager with Federal Diploma of Higher Education“ nennen. In der Schweiz kann man mir auch „Bereichsleiterin Hotellerie“ sagen. Ich finde einfach, auf Englisch tönt es noch einen Tick besser...»

Michaela (Bereichsleiterin Hotellerie-Hauswirtschaft)



# Planen, instruieren, mitarbeiten: Die Fäden in der Hand haben.

**Sie führen Mitarbeitende in einem Bereich einer hauswirtschaftlichen Institution und organisieren deren Arbeitsprozesse.**

**Ihre Aufgaben sind vielseitig, abwechslungsreich und herausfordernd: Denn nebst den Führungs- und Planungsaufgaben arbeiten Sie selbst praktisch mit. Dadurch haben Sie in Ihrem Bereich die Fäden in der Hand.**

## Termine

Der Kurs startet jeweils im August (Basismodule) bzw. im Februar (Aufbaumodule). Je nach Vorbildung dauert der gesamte Kurs drei bis vier Semester an einem Kurstag pro Woche.

## Kosten

Die Kurskosten betragen Fr. 16.- pro Lektion, wovon die Hälfte durch den Bund rückerstattet wird, wenn Sie sämtliche Module absolvieren und sich anschliessend für die eidg. Berufsprüfung anmelden. Dazu kommen Nebenkosten von ca. 600.- sowie die Gebühren für die Modulprüfungen von je 100.-.

## Informationen

Alle weiteren Informationen und die Anmeldeunterlagen finden Sie auf unserer Webseite [www.bffbern.ch](http://www.bffbern.ch). Gerne stehen wir Ihnen bei Fragen persönlich zur Verfügung: Sekretariat HF: Tel. 031 635 28 32 oder Mail: [hf@bffbern.ch](mailto:hf@bffbern.ch).

## Ein gefragtes Berufsprofil

Als Bereichsleiter/in Hotellerie-Hauswirtschaft EFA leisten Sie einen fundamentalen Beitrag zur Gesamtleitung der hauswirtschaftlichen Abteilung einer Institution. Durch Ihr praxisorientiertes Wissen und Können führen Sie Ihren Bereich professionell und sichern die Schnittstellen zu anderen Abteilungen. Dadurch tragen Sie entscheidend zur Qualität einer Institution bei.

## Ausbildungsvarianten

Die Vorbereitungskurse umfassen 8 bis 11 Module zu je 20 bis 64 Lektionen. Jedes Modul wird mit einem Leistungsnachweis abgeschlossen, der Ihnen die Zulassung zur eidg. Berufsprüfung erlaubt. Insgesamt dauern die Vorbereitungskurse 1.5 bis 2 Jahre, je nach Vorbildung und Anzahl der besuchten Module.

## Module

### Block 1:

- Basismodule Grundkenntnisse Hauswirtschaft
- Reinigungstechnik
- Wäscheversorgung
- Gastronomie

### Block 2:

- Betriebswirtschaft
- Lernreflexionsdossier
- Mitarbeiterführung
- Marketing und Kommunikation

- Betriebsorganisation
- Einkauf, Entsorgung, Ökologie, Hygiene
- Administration, Rechnungswesen und Recht

### Block 3:

- Hauswirtschaftliche Pflicht- und Wahlpflichtmodule
- Reinigungstechnik und -organisation
- Wäschereitechnik und -organisation
- Wahlbereich: Angebotsgestaltung und Gastronomieorganisation oder Gastronomie auf Pflegestationen

## Zulassung

Für den Besuch der einzelnen Module bestehen keine Zulassungsvorgaben. Für die Zulassung zur abschliessenden eidg. Berufsprüfung ist in der Regel der Abschluss einer vorgängigen Berufslehre (EFZ) sowie Berufserfahrung im Bereich der Hauswirtschaft erforderlich.

Näheres dazu erfahren Sie auf [www.examen-schweiz.ch](http://www.examen-schweiz.ch).

## Aufnahme

Die Aufnahme findet laufend statt. Vorbedingungen dazu sind:

- Abschluss einer mindestens 3-jährigen Berufslehre (EFZ) oder einer anerkannten Mittelschule sowie mindestens 1-jähriger Arbeitserfahrung
- Teilnahme an der Informationsveranstaltung



## Anforderungen

- Kontaktfreude und gute Kommunikationsfähigkeit
- Freude am Organisieren und am selber Anpacken
- Rasche Auffassungsgabe
- Gesundes Selbstvertrauen
- Motivation, Verantwortung zu übernehmen und Entscheidungen zu treffen

## Perspektiven

Als Bereichsleiter/in Hotellerie-Hauswirtschaft mit eidg. Fachausweis leiten Sie hauswirtschaftliche Bereiche in Heimen, Ausbildungszentren, Spitälern/Kliniken, Personalrestaurants, Wäscherei-/Reinigungsunternehmen oder anderen Facility Services Dienstleistern.

Kein Abschluss ohne Anschluss: Durch den eidg. Fachausweis erhalten Sie Zugang zum HF-Bildungsgang dipl. Betriebsleiter/in in Facility Management HF.